

Ordnungsregeln

ERHALTE DEINE ORDNUNG MIT DIESEN 5 GRUNDREGELN



REGEL 1

Räume jedes Teil nach Benutzung direkt wieder an seinen Platz. Wenn du dich schwertust damit, etwas aufzuräumen, notiere dir, warum es dir schwer fällt und ob/wie du das optimieren kannst. Hättest du das Ding vielleicht lieber an einem anderen Ort? Sammle deine Gedanken dazu und probiere verschiedene Optionen aus.

REGEL 2

Wenn eine Aufgabe weniger als 2 Minuten dauert, erledige sie sofort! Z.B. Teller abspülen, Tasse in den Geschirrspüler räumen, Post an ihren Platz bringen, ...

REGEL 3

Schaffe Routinen für morgens, abends und nach Möglichkeit auch (nach)mittags und halte die Routinen jeden Tag ein! Nur so festigen sie sich und das Aufräumen läuft irgendwann wie von selbst, ohne dass du darüber nachdenken oder Unmengen erledigen musst.

REGEL 4

Betrachte dein Zuhause, als wärst du zum ersten Mal hier. Was fällt dir auf? Was sieht gut aus und was stört dich in der Optik? Irgendwann werden wir in unseren 4 Wänden "betriebsblind" und sehen nicht mehr die Dinge, die uns anderswo sofort auffallen würden - z.B. Deko, die nicht zusammenpasst, die vertrocknete Zimmerpflanze, Schuhkartons im Bücherregal, vergilbte Fotos, Bilder am Kühlschrank oder der Kalender von letztem Jahr.

REGEL 5

Wenn du etwas nicht mehr möchtest, packe es direkt in eine Spendenkiste (wenn es noch brauchbar ist) oder in den Müll und schaffe die Dinge so bald wie möglich aus dem Haus.